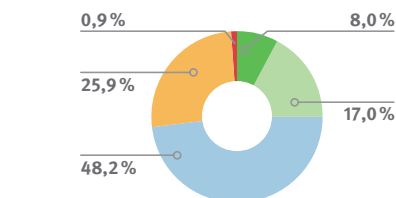


### Aktuelle Lage am Zertifikatemarkt aus Sicht von Beratern und Emittenten

Wie beurteilen Sie die Vertriebssituation für Zertifikate in den vergangenen vier Wochen?

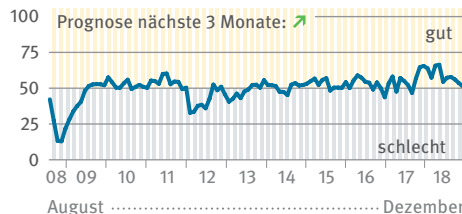
#### Berater

##### Aktuelle Lage



■ sehr gut ■ eher gut ■ zufriedenstellend ■ eher schlecht ■ sehr schlecht

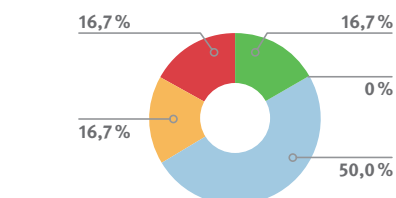
##### Berater-Index Dezember 2018: 51,3



Quelle: DZB

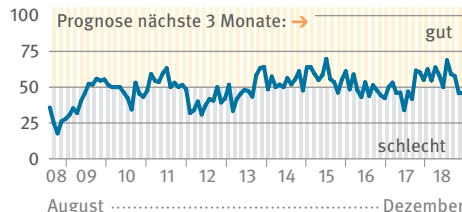
#### Emittenten

##### Aktuelle Lage



■ sehr gut ■ eher gut ■ zufriedenstellend ■ eher schlecht ■ sehr schlecht

##### Emittenten-Index Dezember 2018: 45,9



Quelle: DZB

### Erwartung zur Entwicklung ausgewählter Marktsegmente im 1. HJ 2019

Welche Performance erwarten Sie von folgenden Basiswerten bis 30.06.19?

Basiswert	sehr stark/ stark (>10 / >5)*	leichtes Plus (0 bis 5)*	leichtes Minus (0 bis -5)*	schwach/ sehr schw. (<-5 / <-10)*	sehr stark/ stark (>10 / >5)*	leichtes Plus (0 bis 5)*	leichtes Minus (0 bis -5)*	schwach/ sehr schw. (<-5 / <-10)*
Dax	32,4	40,0	10,5	17,1	50,0	16,7	33,3	0,0
Euro Stoxx 50	26,9	43,3	14,4	15,3	50,0	16,7	33,3	0,0
S&P 500	26,9	34,6	28,8	9,6	0,0	66,7	33,3	0,0
Gold	25,9	44,2	26,9	2,9	0,0	83,3	16,7	0,0
Öl	24,8	30,5	35,2	9,6	16,7	50,0	0,0	33,3
Nikkei	21,4	42,7	27,2	8,7	16,7	33,3	50,0	0,0
Euro / Dollar	14,3	47,6	33,3	4,8	16,7	50,0	33,3	0,0
Bund Future	4,8	35,6	49,0	10,6	0,0	16,7	66,7	16,7

\*Erwartete Kursveränderung in Prozent

Quelle: DZB

### Die gefragtesten Anlagethemen und Produkttypen im Dezember

Welche Anlagethemen sind für Kunden derzeit interessant und welche Produkttypen sind besonders gefragt, in Prozent der Nennungen

Anlagethema	Anteil	vs. 10/2018	Produktgruppe	Emittenten Retail	Emittenten Vertriebsp.	Berater Endkunden
Deutsche Aktien	61,0	-8,8	Kapitalschutz	33,3	66,7	36,6
Internationale Aktien	54,3	-1,3	Strukt. Anleihen	33,3	33,3	29,5
Standardindizes	43,8	-16,5	Bonitätsabhäng. SV	0,0	0,0	9,8
Nachhaltigkeit	42,9	1,6	Bonus	33,3	0,0	15,2
Dt. Nebenwerte	41,9	-8,9	Discount	50,0	33,3	26,8
Gold	41,0	9,3	Aktienanleihen	33,3	66,7	34,8
Amerikanische Aktien	36,2	-0,3	Express	50,0	83,3	55,4
Unternehmensanl.	28,6	6,4	Index-/Themenzert.	16,7	0,0	17,0
Inflation	24,8	5,8	Hebelpapiere	50,0	0,0	4,5

Quelle: DZB

### Schwaches Börsenumfeld belastet

Die andauernde Korrektur an den Aktienmärkten sorgt auch beim Zertifikatevertrieb für eine Eintrübung. Der Stimmungsindikator der Anlageberater ist zum dritten Mal in Folge gesunken und liegt jetzt mit 51,3 Punkten so tief wie zuletzt im Herbst 2016. Auch bei den Emittenten verharrt der Index im negativen Bereich unter der 50er-Marke, die den Wendepunkt zwischen überwiegend positiven und negativen Beurteilungen anzeigt. Hoffnung macht aber die Zukunftsprognose der Berater. Beinahe jeder Zweite erwartet in den nächsten Monaten eine Aufhellung und einen guten Start ins neue Jahr.

### Berater erwarten gutes Jahr für Aktien

Gestützt wird die Zuversicht durch eine positive Erwartung für den Aktienmarkt. Beinahe drei von vier Beratern gehen im ersten Halbjahr von steigenden Kursen bei Dax und Euro Stoxx 50 aus. Damit ist der Anteil optimistischer Einschätzungen zwar nicht mehr so hoch, wie noch zu Beginn des zweiten Halbjahrs 2018, bleibt aber beachtlich. Dabei trauen mehr als 30 Prozent der Berater dem Dax sogar einen Wertzuwachs von mehr als fünf Prozent zu. Der deutsche Aktienmarkt ist damit eindeutiger Favorit, gefolgt von Euro Stoxx und S&P 500. Steigende Preise erwarten die Berater im ersten Halbjahr zudem bei Gold, was sich auch in den aktuellen Beratungstrends widerspiegelt. Bei den derzeit nachgefragten Themen verzeichnet Gold mit 9,3 Punkten einen der höchsten Zuwächse. Stabil bleibt das Interesse für Nachhaltigkeit und internationale Aktien, wobei Asien nun wieder in den Fokus rückt. Für einen Platz unter den Top-Trends reicht es noch nicht – das Interesse für Asien und speziell China macht aber einen Sprung von mehr als 10 Punkten. Jeder fünfte Berater macht hier wieder Kundeninteresse aus.

### DZB Plenum

Das DZB Plenum basiert auf einer regelmäßigen Umfrage unter Anlageberatern, Vermögensverwaltern und Zertifikateemittenten, die anonymisiert durchgeführt wird. Am aktuellen Plenum waren 6 Emittenten und 112 Berater aus allen Institutsgruppen beteiligt. Gut 40 Prozent der Berater gehörten Sparkassen an. Ein Drittel stammt aus dem Genossenschaftssektor. 16 Prozent kommen von Privatbanken. Die Übrigen arbeiten bei Vermögensverwaltern und freien Vertrieben.